

"Wunsiedel ist bunt, nicht braun."

Tag der Demokratie

Wunsiedel wäre beinahe zur Pilgerstätte von Neonazis geworden. Doch die 10.000 Einwohner des Ortes wehren sich entschieden. Unter dem Motto "Wunsiedel ist bunt, nicht braun." feiern die Bayern den Tag der Demokratie mit einem großen Fest. Kommen auch Sie am Samstag und feiern Sie mit.

Seit 2004 gelingt es dem Bündnis Wunsiedel die Neonazis fern zu halten. Diese wollen dem Kriegsverbrecher Rudolf Hess, der in Wunsiedel begraben liegt, an dessen Todestag gedenken.

Wunsiedel feiert seinen Tag der Demokratie aber auch, weil die Bürgerinnen und Bürger der Welt zeigen wollen, wie schön bunt ihr Ort ist. Es wird ein Bürgerfest geben mit ökumenischem Gottesdienst, Ausstellung, Friedensmarsch, Kundgebungen, Kultur- und Musikangeboten, Rahmenprogramm und internationalen kulinarischen Genüssen. Auch die Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Claudia Roth, ist regelmäßig im bayerischen Wunsiedel, um an den Feierlichkeiten und dem Protest gegen die Neonazis teilzunehmen.

"Unser Marktplatz wird an diesem Tag zum 'Platz der Demokratie' werden", schreiben die Wunsiedler mit ein bißchen Stolz auf Ihrer Website. Gruene.de meint, besser können wir den Neonazis nicht entgegen treten.